



Bergbaunewsletter

27.KW 2014

Polen

Die Lubielski Wegiel Bogdanka hat im ersten Halbjahr insgesamt 4.25 Mio. t verkaufsfähige Kohle gefördert. Dies sind 4,2 % mehr als im gleichen Vorjahreszeitraum.

Ohne Nennung von Gründen ist Jacek Domagala am 30.06. von seinem Posten als Vizepräsident des Aufsichtsrates der FAMUR SA. zurückgetreten.

Tschechien

Falls sich die New World Resources mit ihren Gläubigern nicht auf eine Kapitalrestrukturierung im September einigen kann, werden mögliche Verkäufe von Anteilen, die auch die OKD einschließen nicht ausgeschlossen. NWR ist offen für Kaufangebote seiner tschechischen OKD und seiner polnischen NWR Karbonia SA.



Türkei

Im Juli beginnt Caterpillar mit der Auslieferung von zwei Strebausrüstungen für das Bergwerk Soma Eyz East des Demir Export-Fernas Insaat Joint Ventures. Das Greenfieldprojekt ist auf eine Laufzeit von 15 Jahren ausgelegt. In dieser Zeit sollen insgesamt 36.5 Mio. t Hartbraunkohlen aus einem 25m Flöz mit der LTCC Methode gewonnen werden – abziehen der Hangendkohle mit einem zweiten Förderer unter den Bruchschildkappen. Die Ausrüstung besteht aus je 95 Schilden, einer Schrämwalze Cat EL 1000, einem PF4 Strebförderer, einem Cat BSLPF4 Streckenförderer mit SK 111 Brecher und der kompletten Hydraulikversorgung, der Elektro- und Automatisierungsanlage. Zum Lieferumfang gehört jeweils auch ein sechsmonatiges Packet, welches die Montageüberwachung, die Schulung und den Betrieb beinhaltet. Borusan Makina Kazakhstan, der Caterpillar Händler für die Türkei, Kasachstan, Aserbeijan, Georgien und Kirgistan, wird den Kunden betreuen.



Ukraine

Trotz Krise exportiert die DTEK von Rinat Achmetov weiter Anthrazitkohle nach Russland. Die Exporte begannen 2010. Im Juni waren es 53.000 t, im Juli sollen es 54.000 t sein.



Grubenunglücke

Seit einer Schlagwetterexplosion auf einem Bergwerk der Dahuangshan Yuxin Coal Mining in der Stadt Fukang, in der chinesischen Provinz Xinjiang werden 17 Bergleute vermisst.

Auf dem Bergwerk Butowskaja im Revier Donzek wurde ein Mitarbeiter bei der Fahrung zu Fuß von einer entgleisten Lok erfasst und getötet. (Makeevugol)

Auf dem Bergwerk Cholodnaja Balka im Revier Donezk wurde ein Mitarbeiter beim Erneuern von Holzlaubau durch Steinfall tödlich verletzt. (Makeevugol)

Bei Montagearbeiten im Schacht Baschanov / Revier Donezk wurden zwei Bergleute tödlich verletzt. (Makeevugol)

Beim Zusammenbruch eines illegalen Bergwerks in Honduras wurden acht Bergleute getötet. Drei weitere konnten lebend geborgen werden.

Durch matte Wetter starben zwei Bergleute auf einem Bergwerk in der Stadt Diplahan in der Provinz Zamboanga Sibugay / Philippinen.

Seit 30.06. wird auf dem Kupferbergwerk Mount Isa ein Bergmann vermisst. Es wird vermutet, dass er in einem untertägigen Rollloch unter 100.000 t vorgebrochenem Kupfererz liegt.

Glückauf



Horst Biber

PRESSINFORMATION

„One-Stop-Partner“ in der Kupplungstechnik: Akquisition von TSCHAN ergänzt eigenes Portfolio

RINGFEDER POWER TRANSMISSION übernimmt Neunkirchener Spezialisten für nichtschaltbare, elastische, hochelastische und drehstarre Wellenkupplungen

Zum Juli hat die RINGFEDER POWER TRANSMISSION GMBH die Neunkirchener TSCHAN GMBH übernommen. 1922 in Krefeld als Patentverwertungsgesellschaft für Reibungsfedern gegründet, gehören die Groß-Umstädter bereits heute mit ihren Marken RINGFEDER, GERWAH und ECOLOC zu den führenden Anbietern von hochwertigen Komponenten im Bereich der Antriebs- und Dämpfungstechnik sowie deren Anwendungstechnologie. RINGFEDER POWER TRANSMISSION steht für kundenorientierte Lösungen und „Engineering made in Germany“ wie kein zweites Unternehmen im Markt. „TSCHAN kann unter unserem Dach das internationale Geschäft weiter vorantreiben, dabei setzen wir auf Synergieeffekte und die Effizienzsteigerung am Standort im Saarland“, sagt Thomas Moka, Geschäftsführer der RINGFEDER POWER TRANSMISSION GMBH und neuer Chef der 86 Mitarbeiter von TSCHAN.

TSCHAN ist seit 90 Jahren ein Name für nicht schaltbare, mechanische Wellenkupplungen im Schwerlastbereich. Die Neunkirchener beliefern nicht nur die Bergbau- und Baumaschinenbranche, auch in der Hütten- und Stahlwerktechnik sowie in Zementwerken und Offshore werden die Produkte verwendet. „Wir setzen bewusst auf den Standort Deutschland und bieten anspruchsvollen Kunden technisches Know-how auf höchstem Niveau“, erläutert Thomas Moka. Durch nachhaltiges Wachstum und gezielte Akquisition entwickelt die RINGFEDER POWER TRANSMISSION GMBH das eigene Produktprogramm kontinuierlich weiter. Das Ziel: den Kunden einen sorgenfreien Betrieb ihrer Anlagen zu garantieren. Mit den jetzt vier Marken RINGFEDER, TSCHAN, GERWAH und ECOLOC wird das Unternehmen als Teil der schwedischen VBG Group im Jahr 2014 einen Gesamtumsatz von etwa 45 Millionen Euro erwirtschaften.

„TSCHAN passt zu uns“, pointiert Thomas Moka. Während RINGFEDER und ECOLOC international führend im Bereich des Spannens und Dämpfens seien, stehe die eigene Marke GERWAH für drehsteife, elastische Kupplungen und Sicherheitskupplungen im unteren Drehmomentbereich. „TSCHAN komplettiert uns im höheren Drehmomentbereich und bringt uns der Vision des 'One-Stop-Partners' einen großen Schritt näher.“

Kontakt im Unternehmen

RINGFEDER POWER TRANSMISSION GMBH

Telefon +49 6078 9385-0

sales.international@ringfeder.com

<http://www.ringfeder.com>